

# Verbandswesen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **25 (1909)**

Heft 14

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Organ  
für  
die schweiz.  
Meisterschaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Zünfte und  
Vereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Unabhängiges  
Geschäftsblatt  
der gesamten Meisterschaft

XXV.  
Band

Direktion: **Walter Fenn-Holdinghausen.**

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20  
Inserate 20 Cts. per einpaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 1. Juli 1909.

**Wochenspruch:** Zuvor getan und nachbedacht  
Hat manchen in groß' Leid gebracht.

## Verbandswesen.

Schweizerischer Glasermeister- und Fensterfabrikantenverein. An der Generalversammlung in St. Gallen wurde Zürich als Vorort bestätigt und Herr Aug. Weisheit

in Zürich II als Zentralpräsident für eine neue Amtsdauer gewählt. Als Rechnungsrevisoren wurden bestimmt die Herren Zeller-Bischofszell und Friedrich-Winterthur. Die vorgelegten Statuten wurden genehmigt. Nachmittags trug Herr Gewerbesekretär Geiser in St. Gallen ein Referat über Submissionswesen vor, dem die Annahme nachstehender Resolution folgte: In richtiger Erkenntnis der Notwendigkeit eines vermehrten Schutzes des Bauhandwerkerstandes und der Bauunternehmer bei Vergebung und Uebernahme von Submissionsarbeiten und um eine wertvolle Vereinheitlichung der Grundsätze im ganzen Schweizerlande erwirken zu können, begrüßt und anerkennt die heutige Generalversammlung des Schweizerischen Glasermeister- und Fensterfabrikantenverbandes die vom Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Verein, in Verbindung mit dem Schweizerischen Baumeister-Verbande aufgestellten Normalien für Submissionen von Bauarbeiten und beschließt: a) Es sei in Gutheißung der genannten Normalien an der Beibehaltung resp. Aufnahme der sogenannten Streiffklausel

in die speziellen Bedingungen unbedingt festzuhalten, b) Der Zentralvorstand sei beauftragt, zuständigen Orts dahin zu wirken, daß die speziellen Bedingungen und Meßmethoden auch noch für alle übrigen Hauptbranchen des Baugewerbes, insbesondere für die Glasermeister- und Fensterfabrikanten-Gewerkschaft in die Normalien einbezogen und aufgestellt werden. Er habe ferner die bezüglichen speziellen Bedingungen und eventuelle Meßmethoden auszuarbeiten und aufzustellen, ferner die nötigen Vorbereitungen und Schritte zur Feststellung, Beratung und Revidierung der einzelnen Tarife zc. gemeinsam mit dem Schweizerischen Architekten- und Baumeister-Verband einzuleiten und zum Abschlusse zu bringen.

**Glarnerisches Gewerbewesen.** Dem Kantonalverband glarnerischer Gewerbevereine haben sich im letzten Jahr vier Berufsorganisationen neu angeschlossen. Die Mitgliederzahl ist um 48 auf 287 gestiegen.

## Allgemeines Bauwesen.

**Bauwesen in Zürich.** (Korr.) Am 25. Juni hat die städtische Bauktion 22 neue Baugesuche bewilligt. Es sind u. a. projektiert: An der Kalkbreitestraße und an der Röntgenstraße je ein einfaches und ein Doppel-Wohnhaus, an der Scheuchzerstraße 1, an der Nordstraße 2 und an der Wasserstraße 1 einfaches Wohnhaus. Daneben finden sich unter den bewilligten Pro-